



**Stadt Backnang  
Sitzungsvorlage**

**N r .            101/08/GR**

<b>Federführendes Amt</b>	Stadtbauamt / Amt für Familie, Jugend und Bildung		
<b>Behandlung</b>	<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	19.06.2008	öffentlich

**Max-Born-Gymnasium  
Fachraumsanierung 1. Bauabschnitt, Chemie 3. OG, 2008**

**Vergabe der naturwissenschaftlichen Fachraumeinrichtung**

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der naturwissenschaftlichen Einrichtung für den 1. Bauabschnitt der Chemie-Fachraumsanierung in Höhe von 100.070,12 EUR incl. 12 % Rabatt und 19 % MwSt. an die Firma Hohenloher Spezialmöbelwerk, Öhringen, zu.

<b>Haushaltsrechtliche Deckung</b>	<b>HHSt.:</b>	2301-9430.001	
Haushaltsansatz:		358.000,-- EUR	EUR
Haushaltsrest:		15.000,-- EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		373.000,-- EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		371.042,-- EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		1.958,-- EUR	EUR

<b>Amtsleiter:</b>	<b>Sichtvermerke:</b>					
	I	II	10	20	60	61
<u>09.06.2008</u> Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

**Begründung:**

Im Max-Born-Gymnasium (MBG) wird dieses Jahr der 1. Bauabschnitt der Fachraumsanierung Chemie im 3. OG des Westflügels durchgeführt.

Nachdem diese neu einzurichtenden Fachräume der Chemie mit ca. 65,6 und 67,6 m<sup>2</sup> gegenüber den im Modell-Raumprogramm vorgesehenen 84 m<sup>2</sup> deutlich zu klein sind, kann keine herkömmliche Festinstallation der Energiesäulen für Strom, Gas und Schwachstrom an den Schülertischen eingebaut werden. Zudem soll die Möblierung gemäß den pädagogischen Anforderungen der neuen Lehrpläne variabel gestaltet werden können.

Für solche räumlich eingeschränkten Situationen wie im MBG hat die Firma Hohenloher GmbH, Öhringen, ein an der Decke geführtes und abklappbares Energieversorgungssystem (Nawis) entwickelt und patentrechtlich schützen lassen. Es ist nur ein weiteres, technisch überhaupt vergleichbares, System am Markt erhältlich. Auf Grund der ausgezeichneten Bewährung des Nawis-Systems bei der Max-Eyth-Realschule seit nunmehr drei Jahren hat sich das Max-Born-Gymnasium ebenfalls für das Nawis der Firma Hohenloher entschieden. Dies wird zudem auf Grund der einfacheren und kostengünstigeren Wartung bei mehreren baugleichen Anlagen vom Stadtbauamt unterstützt.

Eine Ausschreibung der Leistungen für die naturwissenschaftliche Einrichtung ist aus den vorgenannten Gründen nicht möglich.

Die Firma Hohenloher hat weiterhin die Möbel (Experimentiertische Lehrer, Schulstühle und Tische, Schränke) für die Sammlung/Vorbereitung und für die Unterrichtsräume des 1. Bauabschnitts der Fachraumsanierung Chemie, 3.OG angeboten.

Die Firma Hohenloher räumt einen Rabatt von 5 % (netto 4.759,06 EUR) und einen Sonderrabatt in Höhe von weiteren 7 % (netto 6.329,55 EUR) ein. Damit wird auf die Netto-Angebotssumme von 95.181,15 EUR ein Rabatt von insgesamt 11.088,61 EUR gewährt.

Auf Grund des Vorgenannten kann die Auftragsvergabe gem. VOB/A § 3 Abs. 4.a) für die Leistungen des Angebotes vom 14.05.2008 über die Gesamtsumme von 100.070,12 EUR incl. 19 % MwSt. freihändig an die Firma Hohenloher erfolgen.